

Aufsatz über Der Freie Wille und ich hatte keine Wahl

Geliebter Lichtsuchende, Lichtschüler und Sendbote des Lichts!

Nun möchte ich Dich einladen, das Thema "Freier Wille" etwas genauer anzuschauen und gründlich zu überdenken.

Mir scheint oft, daß der Freie Wille des Menschen, wenn er denn als Tatsache akzeptiert wird, nicht in ganzer Konsequenz voll und ganz angenommen oder erkannt wird. Darum möchte ich gerne ein paar ergänzende Worte über dieses Thema an alle Menschen richten, die ein höheres Verständnis über ihren eigenen Freien Willen erlangen möchten.

Wenn wir unseren uns von Gott-gegebenen Freien Willen anerkennen, dann ist uns klar, daß dies bedeutet:

"Wir haben IMMER eine Wahl",

denn nur durch eine Wahlmöglichkeit können wir Menschen unseren eigenen Willen ausdrücken.

Wenn es heißt, wir haben immer eine Wahl, dann fällt automatisch jede Möglichkeit weg, keine Wahl zu haben, das ist logisch und ganz einfach.

Es kann KEINE Ausnahme geben!

Solange wir diese Wahrheit nicht vollständig anerkennen, solange schränken wir uns selber in unserem eigenen Freien Willen ein, und dies ist ein gutes Beispiel dafür, wie wir Menschen uns tatsächlich nur selber einschränken können, eben Kraft unseres eigenen Freien Willens – niemand sonst kann das. Wir schränken unseren eigenen

Freien Willen durch unseren eigenen Freien Willen ein. Erkennst Du die Paradoxie in dieser Sache? Erkenne, daß hier der Ursachepunkt (der Mensch) zur Wirkung seiner eigenen Ursache wird.

Ich möchte diese unabänderliche Tatsache klar und deutlich in Deinen Blickpunkt rücken, weil es so wichtig ist. Es ist ein elementarer Baustein Deiner eigenen Freiheit, der Entfaltung Deiner eigenen Göttlichen Macht und Kraft – Dein bewußter Gebrauch Deines eigenen Freien Willens.

Viele Menschen – auch spirituell Interessierte – sagen, wenn es um ihre mit Drama, Streß und Leid gefüllten vergangenen oder gegenwärtigen Erfahrungen geht: „Es mußte so sein...“ „Ich hatte keine Wahl...“ „Ich war noch nicht bereit...“ Vielleicht bin ich hierher gekommen, um diese Erfahrung zu machen...“ ...

Klingt das alles nach Freiem Willen? Denkst Du bis jetzt noch in dieser Art? Dann sind die folgenden Worte in dem Wunsch an Dich gerichtet, daß sie Dir Einsicht geben und dienen mögen.

So unbequem und hart wie es sich für Dich vielleicht auch gleich anhören und anfühlen mag, mit diesen obigen Aussagen und allen weiteren Abwandlungen in dieser Richtung, verleugnest Du Deinen Dir als Mensch von Gott gegebenen Freien Willen, um Dir selber, Deiner Bequemlichkeit, Deinem Ego, Deinem Stolz und anderen Menschen gegenüber nicht eingestehen zu müssen, daß es zu der betreffenden Zeit besser gewesen wäre, wenn Du die andere Wahlmöglichkeit angenommen hättest, die Dir doch in Wahrheit zur Entscheidung angeboten wurde. Dies bedeutet, Du müßtest Dir selbst und anderen gegenüber einen „Fehler“ eingestehen. In dem Buch „Rückkehr in die Freiheit“ im 6. Kapitel „Dualität“ - Unterpunkt „Richtig und Falsch“, findest Du weitere Erklärungen zu dem Thema „Falsch gibt es nicht“. An dieser Stelle erkennen wir nur an, daß diese Feststellung wahr ist. Es gibt kein „Falsch“, doch eben nur aus Kosmischer Sicht, nur auf die Wahrheit trifft dies zu, nicht auf die Illusion, in der wir Menschen nun leben, mit dem Ziel, diese zu durchschauen und wieder zu verlassen. Hier, auf der 3D-Illusionsebene, gibt es ganz sicher „Falsch“ und zwar in der Hinsicht, ob unsere Entscheidung und Handlungsweise uns auf unserem Weg hinaus, in unsere Freiheit, in unsere Glückseligkeit führt, oder ob wir uns in unserem Erdenleben weiter in die Tiefen der Dramen hineinbegeben. Diese Dramen werden uns zweifellos, ab irgend einem Punkt der Schmerzhaftigkeit, eine Lehre sein und uns auf diese Weise zwingen umzukehren, von unserem bisherigen Kurs abzugehen und einen Neuen einzuschlagen, der uns zurück zu uns, zu Gott und in die Wahrheit führen wird.

Wenn nun an unserem Drama-Leben nichts Falsch wäre, warum sollten wir es dann ändern? Viele Menschen wünschen sich Veränderung, also muß doch irgend etwas nicht so sein, wie sie es sich wünschen, irgendetwas scheint nicht richtig zu laufen.

Erkenne dieses Konzept von "Richtig und Falsch" und erkenne, daß Du IMMER eine Wahl hast / gehabt hast und es liegt IMMER – zu jedem Zeitpunkt – in Deiner Freien Entscheidung, für welchen Weg, für welche Handlungsweise Du Dich entscheidest. Wenn Du aus Deinen eigenen vergangenen, für Dein Erdenleben unbequemen Erfahrungen lernen möchtest, dann bleibt Dir nichts anderes übrig, als Dein Unterscheidungsvermögen zu benutzen, es nötigenfalls zu schärfen, um zwischen den Deiner Sache dienlichen und nicht dienlichen Handlungsweisen, also zwischen Richtig und Falsch zu wählen.

Was ist Deine Aufgabe hier auf der Erde? Warum bist Du hier?

Du bist hier, um JETZT Deinen Weg hinaus aus den menschlichen Dramen zu finden, um Dich Jetzt in die 5. Bewußtseins-Dimension zu erheben. Ausnahmen sind einige Seelen, die aus karmischen Gründen oder als Aufgabe, um ein Beispiel zu geben oder um Menschen aufzurütteln, noch einen Sterbeprozess zu durchlaufen haben und die uns daher eben auf diesem Wege verlassen. Aber:

Die Masse der Menschen ist jetzt hier, um mit unserer Mutter Erde an dem Aufstieg in die 5. Bewußtseins-Dimension teilzunehmen.

Nun ist es leider so, daß es, bekannter weise, durch bestimmte Wesen Bemühungen auf der Erde gibt, die genau das mit allen Mitteln zu verhindern versuchen. Ein Mittel von vielen, ist die Unterwanderung, Untergrabung und Verfälschung von Lehren, deren Zweck es ist, uns Menschen hinaus aus dem Bühnenstück, in unsere Freiheit zu führen. Dazu gehört auch das Streuen von Glaubenssätzen wie die oben genannten und: "Alles ist Richtig (was der Mensch tut), denn sonst wäre es nicht so, und wir können nichts wirklich tun, weil alles schon längst gelebt / geplant wurde, das jetzt nur noch abläuft und wir nur die Darsteller der Szenen in diesem Bühnenstück sind." Dies ist genau die Szene, die sich die jetzigen Herrscher der Erde von uns wünschen und wie sie uns auch behandeln. Es ist nicht der Wille oder der Plan Gottes, unseres Vaters, denn er hat uns als Freie Schöpferwesen auf die Erde gesandt, mit dem Ziel, durch Selbsterkenntnis und Selbstkorrektur, indem wir das Kosmische Gesetz verstehen und in unserem Leben anwenden, so durch eigene bewußte Tat das

Licht Gottes in unsere heutige dichte / dunkle Schöpfungsebene hineinbringen, diese durch unser Licht erleuchten.

Dieser eigentliche Zweck unseres menschlichen Daseins steht in genauem Gegensatz zu dem Glaubenssatz, wir Menschen hätten keine Wahl

Wenn wir Menschen begegnen, die uns Weisheit anbieten, dann stehen wir vor der Wahl, diese anzunehmen oder auch nicht. Das ist eindeutig eine Wahlmöglichkeit. Wenn nun jemand meint, er will damit nichts zu tun haben, dann hat ER SEINE WAHL getroffen und "nein" gesagt. Seine persönlichen Gründe spielen keine Rolle, er hätte auch "ja" sagen können, wenn er gewollte hätte. Das ist einfach nur wahr.

Mal ganz ehrlich: Welche Gründe gibt es, sich nicht mit der Wahrheit und wahrer Weisheit zu beschäftigen, um über das Leben zu lernen? Keine Zeit? Die Lebensumstände lassen es nicht zu? Ich bin jetzt nicht in Stimmung? - Im Nachhinein zu sagen: „Ich war noch nicht bereit“, ist sicher richtig, aber keine Rechtfertigung die helfen wird, sich seiner eigenen Entscheidung und Handlungsweise bewußt zu werden. Wie sollen wir denn aus Fehlern lernen, wenn wir uns diese nicht eingestehen?

Glaubst Du, das wirkliche Du, Du Seele, bist ein Göttlich-Kosmisches Wesen? Dieses Wesen, das nun seit Tausenden Jahren in diese Dichte inkarniert und sich seiner oben beschriebenen Aufgabe voll bewußt ist, würde es absichtlich in die weitere Erfahrung von Schmerz, Kummer und Leid gehen, wenn es doch in der Fülle und Liebe Gottes leben könnte? Eher nicht, wenn es da auch Ausnahmen geben mag, das wäre Masochismus und der ist keinem Göttlichen Wesen, keiner Seelen-Essenz wenn Du es so nennen möchtest, eigen. Es sind die Anteile des Äußeren Daseins, des Egos, des Verstandes und des Gefühlkörpers, die sich selber als herrschende Gewalt in unserem äußeren Leben über uns gestellt haben. Sie geben uns das Gefühl von Angst, von Abneigungen, Mißtrauen und jegliches Gefühl, das Trennung verursacht und den eigenen Stolz erhebt. Wer aus diesen Gefühlen heraus entscheidet und handelt, der tut dies folglich auf Druck der "äußeren Aspekte" unseres Daseins, denen der Freie Wille nicht von Gott gegeben wurde, die diesen aber fast ausüben, da sich die Menschen nicht über deren zerstörerische "Kommandos" erheben und selber die Kommandos geben, die aufbauen und erheben.

Erkennen wir uns selber als das Göttliche Schöpferwesen, dann kommen wir leicht zu dem Schluß, daß wir nicht unser Ego sind auch nicht unser Verstand oder unsere Gefühle. Wir sehen, diese Dinge sind Teil unseres irdischen Daseins, aber eben

nicht wir. Wenn wir nun die Schöpferwesen sind, das Wahre, das nicht zerstört werden kann und das keinen Anfang und kein Ende hat, sollten wir dann nicht unseren wirklich eigenen Willen über die Bedürfnisse unseres Ego's stellen?

Wenn wir darauf bestehen, die Wahrheit, das was uns wirklich auf unserem Weg voran bringt, nicht anzuschauen, nicht lernen zu wollen, sondern eben unseren Leidensweg weiter hinab zu gehen, und das mit der Begründung: „Du kannst mir meine Erfahrung nicht abnehmen, ich muß und will meine Erfahrung selber machen, dann ist das doch eine klare und deutliche Entscheidung für das Drama. Nur warum kommen diese Menschen dann immer wieder und erzählen von den Bürden Ihres Leides und bitten damit immer wieder andere um ihre Anteilnahme an ihrem „Schicksal“? Sie haben sich doch dafür entschieden. Und wenn sie davon erzählen, dann wollen sie immer noch keine Lösungen akzeptieren. Sie entscheiden sich weiterhin immer mehr zu leiden, bis sie eben den Leidensdruck erhalten, der sie vor Schmerz in die Umkehr zwingt. Und wenn diese Menschen dann andere Menschen treffen, denen es offensichtlich gut geht, dann sagen sie oft: „Ja, Du hast ja auch keine Probleme, du hast es ja auch einfach ...“. Nur warum die anderen es einfach haben, seit wann sie es einfach haben und wie schwer ihr Weg war, bis sie es nun einfach haben und das dieses Einfach auch wirklich verdient ist, das verstehen und erkennen die Leidenden und Jammernden nicht. Menschen werden verurteilt, weil sie es Einfach haben. Du hast sicher eigene Beispiele dafür in deinem eigenen Leben gesammelt.

Die Menschen suchen nach dem besseren Leben und bitten um Menschen, die sie voranbringen können, vielleicht indem sie Therapien machen, in denen für sie etwas bereinigt wird. Menschen suchen nach dem Weg, doch wenn einer mit einer Landkarte kommt, dann ist diese nicht gut genug. Die Menschen Bitten und suchen und ihnen wird unaufhörlich gegeben – jedem Einzelnen, immer wieder. Jeden Tag werden die Menschen erneut vor eine Wahl gestellt, wird ihnen die Wahl angeboten, Weisheit und Wahrheit zu erkennen und sich für diese zu entscheiden.

Erkennst Du Dich ein wenig in den obigen Schilderungen wieder? Wenn ja, dann beglückwünsche ich Dich für Deine selbstkritische Betrachtung, die Dir das Tor in Deine Freiheit weit öffnet. Der feinste Hauch Ego- oder Angst-getriebenen Verhaltens sollte bei unserer selbstkritischen Betrachtung Beachtung finden, bis restlos alles Störende auf unserem Weg entfernt ist.

Warum lehrt uns Jesus: „Beurteilt die Menschen nicht nach ihrem Fleische“ und „Beurteilt die Menschen nicht nach ihren Kleidern.“ Es ist doch ganz egal, wie der

Bote aussieht oder wie er spricht, es kommt doch nur darauf an, WAS er spricht und was er tut, was seine Früchte sind. „An ihren Früchten werdet ihr sie erkennen“, hat Jesus uns auch gelehrt und jeder kennt das auch. Also haltet Ausschau nach Worten der Wahrheit und wohlwollenden Taten. Wenn euch euer Ego oder einer seiner „Kumpanen“ – das Gefühl oder der Verstand – durch seine Tätigkeit dazu raten will, klar erkennbare gute Botschaften und deren Boten zu verschmähen, dann überdenkt es lieber einmal mehr und korrigiert eure Entscheidung, wenn Ihr aus eurem höheren Bewußtsein heraus doch wißt oder fühlt, es ist richtig sich dieser Sache zuzuwenden. In den aller meisten Fällen ist es noch nicht einmal gefährlich.

Denke von nun an immer daran: Für uns Menschen gibt es nur den Freien Willen und wir entscheiden selber, ganz alleine, wie wir ihn nutzen. Zugegeben, es gibt viele Tricks, die angewendet werden, um unsere Zustimmung zu unserer eigenen Unterdrückung aus uns herauszulocken, doch letzten Endes ist es dennoch unsere Entscheidung.

Du bist Gottes Sohn oder Tochter, sei Dir dessen immer bewußt.

Das Buch „Rückkehr in die Freiheit“ ist mit vielen weiteren Details und Themen geeignet, das Verstehen über die wahren Prinzipien des Lebens und das Verständnis Deiner Selbst zu erhöhen. Du erhältst dieses Buch als Geschenk zum Herunterladen auf:

www.5d-bewusstsein.de/5.html

Alles Liebe Für euch alle!

Euer Freimann Leuchter

www.5d-bewusstsein.de

<https://www.facebook.com/groups/Freimann.Leuchter/>

Tiefere Einblicke in viele Themen,
die unsere Erkenntnisse und unser Bewußtsein über das
Leben fördern, findest Du in dem Grundlagen-Werk
“Rückkehr in die Freiheit“.

Dieses Geschenk an alle Menschen erhältst Du auf:

www.5d-bewusstsein.de

